

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Der Bericht wird auf der Homepage der Universität Luzern aufgeschaltet und ist somit allenfalls auch via Suchmaschine im Internet öffentlich ersichtlich! Eine nachträgliche Änderung oder Löschung der Daten (z.B. Name) ist nicht mehr möglich! Der Bericht ist im Word-Format zurückzusenden.

Mobilitätsprogramm	<input checked="" type="checkbox"/> SEMP (Erasmus) <input type="checkbox"/> PARTNERSHIP
Partneruniversität	Freie Universität Berlin
Semester	Frühjahrssemester 2017
Besuchtes Studienfach	Hauptfach? Geschichte Studienstufe? <input checked="" type="checkbox"/> BA <input type="checkbox"/> MA
Name und E-Mail fakultativ	Céline Florence Hug / celine.hug@stud.unilu.ch

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Die Freie Universität Berlin ist ein Ort zum „Wohlfühlen“. Obwohl die Universität sehr gross und auf verschiedene Gebäude verteilt ist, stösst man immer wieder auf nette und hilfsbereite Leute. Nebst dem Studium und den vielen Angeboten des Student Exchange Teams, kann man in der Stadt vieles entdecken und erleben. Berlin überzeugt nicht nur durch das grossartige kulturelle Angebot, sondern auch durch die üppigen Grünflächen mitten in der Stadt. Weshalb auch in der Millionenstadt Platz zum Erholen geboten wird.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Die Einreise nach Deutschland stellt keine grössere Schwierigkeit dar, jedoch sollte man darauf achten, möglichst schnell und früh einen Termin bei den verschiedenen Bürgerämtern zu beantragen, da die Wartezeiten teilweise sehr lange sind.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Es empfiehlt sich mit der Wohnungs- und Zimmersuche frühzeitig zu beginnen, denn seit zwei Jahren herrscht in Berlin akute Wohnungsnot. Verschiedene Kontakte der Uni bieten jedoch Hilfe an. Wer einen Platz im Studentenwohnheim ergattern möchte, sollte sich ausführlich über die Anmeldedaten der verschiedenen Institutionen informieren. Eine gute Seite mit vielen hilfreichen Infos nicht nur zum Thema Wohnungssuche ist: https://www.distributed-campus.de
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Die Universität ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu erreichen. Durch das erhaltene Semesterticket kann man als Student kostenlos das gesamte Verkehrsnetz Berlins des ABC Bereichs benutzen und darf zusätzlich auch ein Fahrrad mitnehmen. Ein Fahrrad zu besitzen kann in Berlin und vor allem an der FU ein Vorteil sein, vor allem wegen der Weiträumigkeit des Campus.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Die Auswahl der Kurse ist an der Freien Universität den SEMP (Erasmus)- Studenten freigestellt und es ist fast alles möglich. Jedoch werden die Kurse den Studenten über ein kompliziertes Verfahren mit Prioritäten zugeordnet, was bedeuten kann, dass man einen Kurs eventuell nicht besuchen kann.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Im Gegensatz zur Humboldt Universität in Berlin Mitte ist die Freie Universität ausserhalb der Stadt gelegen, was seine Vor- und Nachteile mit sich bringt. Wer jedoch eine eher gemütliche Lernatmosphäre bevorzugt, fernab der Touri-Meile, ist hier richtig. Die Uni bietet zudem verschiedene Mensen, ein grosses Hochschulsport-Angebot und im Sommer kann man in den umliegenden Seen baden gehen.
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Ich habe an der FU Berlin keinen Sprachkurs besucht.

<p>Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Die Kursinhalte und die Struktur der Veranstaltungen unterscheiden sich nicht grundlegend von denen der Universität Luzern. Interessant für alle Studiengänge sind die extra für Austauschstudierende zusammengestellten Kurse. Sie behandeln zum Grossteil die Geschichte, Stadtentwicklung, aber auch literarische und filmwissenschaftliche Themen Berlins.</p> <p>Bei regulären Seminaren und Vorlesungen sollte man sich in den ersten zwei Semesterwochen beim Dozenten darüber informieren, wie viele ECTS-Punkte für den Kurs vergeben werden. Dies kommt davon, dass die FU ein Modulsystem hat, bei welchem erst beim Abschluss des gesamten Blocks die Punkte vergeben werden. Für Austauschstudierende gilt dieses System jedoch nicht, und es werden Credits nach Zeitaufwand vergeben.</p> <p>Beim Anrechnen der Studienleistungen sollte man sich schon vor Semesterbeginn intensiv damit beschäftigen, welche Lernveranstaltungen für das eigene Studium sinnvoll sind und auch entsprechend angerechnet werden können. Dies sollte man auch beim Ausfüllendes Learning Agreements mit seinem Koordinator der Uni Luzern besprechen.</p>
<p>Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Die Freie Universität bietet ihren Studierenden verschiedene Hilfestellungen an.</p> <p>Den Studierenden werden jeweils verschiedene Koordinatoren, sowie Mentoren zugeteilt, die gerne auf Fragen antworten und unterstützend zur Seite stehen.</p> <p>Informationen erhaltet Ihr über folgende Links: http://www.fu-berlin.de/studium/beratung/ssc/index.html http://www.fu-berlin.de/studium/international/studium_fu/auslandssemester/erasmus_in/infos_incomingstudents/index.html</p>
<p>Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Die Lebenshaltungskosten in Berlin sind nicht unerschwinglich. Die Miete für ein Zimmer beträgt 300 bis 400 Euro. Insgesamt würde ich davon ausgehen, dass 800-1000Franken im Monat reichen um alle Kosten zu decken.</p> <p>Neben den regulären Studiengebühren, die man in Luzern bezahlen muss kommen noch ca. 262 Euro für das Semesterticket und Sozialkosten dazu.</p> <p>Geldüberweisungen sind im allgemeinen kein Problem. Es lohnt sich jedoch verschiedene Angebote von Banken anzusehen, wenn es um Geldabhebungen und Kartenzahlungen geht (falls man nicht ein deutsches Konto eröffnen will).</p>
<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>In Berlin gibt es verschiedene Hotspots für jeden Menschentypus. Es bietet sich also an, einfach mal überall ein wenig reinzuschnuppern. Neben vielen verschiedenen Museen, Galerien, Ateliers, Theater und so weiter gibt es auch ein grosses Angebot an Events die draussen stattfinden (vor allem von Mai-September).</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern</p>	<p>Was mir besonders an der FU gefallen hat ist, dass man den Studierenden viel Platz für Begegnungen geschaffen hat. Grünflächen oder auch Studentencafés, welche von verschiedenen Fachschaften organisiert werden, laden zum Austausch untereinander ein und fördern somit auch den studentischen Zusammenhalt.</p> <p>Die Uni Luzern hat jedoch den Vorteil in ihrer Überschaubarkeit und der direkten Anbindung zum Öffentlichen Verkehr.</p>
<p>Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?</p>	<p>Ich habe es für wichtig empfunden, aus dem normalen Unialltag rauszukommen, was Neues zu probieren und mich selber einer Herausforderung zu stellen. Auch der Austausch mit anderen Studierenden aus aller Welt, war für mich ein Grund für einen Mobilitätsaufenthalt. Andere Sicht- und Lebensweisen kennenzulernen war ein sehr spannendes Erlebnis, dass mich nachhaltig prägen wird.</p>
<p>Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> zu kurz <input type="checkbox"/> zu lang <input type="checkbox"/> genau richtig</p>